BLICKDIAGNOSE

© J. Vrahimis

Patientin mit Meteorismus und Obstipation**Was verraten die Röntgenaufnahmen?**

Die 75-jährige Patientin stellte sich bei mir mit Röntgen-Thorax-Bildern vor. Sie wurde zuvor vom Pneumologen wegen Belastungsdyspnoe untersucht. Sie klagte unter anderem über Meteorismus, uncharakteristische Bauchbeschwerden und Obstipation, die seit zirka vier Jahren nach einer antibiotischen Therapie bestehen.

— Koloskopie und Ösophago-Gastro-Duodenoskopie waren unauffällig. Eine Zöliakie wurde ausgeschlossen. In der Sonografie zeigte sich Meteorismus und eine Cholecystolithiasis. Der H₂-Atemtest ergab eine Laktose- und Fruktoseintoleranz.

Die mitgebrachten Thorax-Röntgenbilder zeigen eine Überblähung von Kolonanteilen an der rechten Flexur zwischen Leber und Diaphragma rechts. Die Kolon-Wandkonturen sind gut zu erkennen, es gibt keinen Hinweis auf ein Pneumoperitoneum.

Aktuelle Medikation: Mucofalk und/oder Movicol.

Diagnose: Chilaiditi-Syndrom. Es handelt sich um ein Pseudopneumoperitoneum bei einer Interpositio coli-hepato-diaphragmatica. Es ist eine anatomische Variante und hat normalerweise keinen Krankheitswert. So wie bei unserer Patientin wird diese Variante meistens zufällig im Rahmen einer Thorax-Röntgenaufnahme festgestellt.

Therapie: Zunächst konservativ mit Stuhlgangregulierung und Entblähungsmedikation.

Keywords: Chilaiditi's syndrome

■ Dr. med. Joseph Vrahimis, Internist, Diabetologie, Gastroenterologie, Sozialmed./Rehawesen, Vom Steinstraße 66, D-33175 Bad Lippspringe

Ihr besonderer Fall?**Stellen Sie uns Ihren Fall vor**

Sicher sehen auch Sie ab und an einen besonders eindrucksvollen Befund in Ihrer Praxis. Fotografieren Sie ihn, schreiben Sie uns unter dem Stichwort Blickdiagnose, bei Veröffentlichung erhalten Sie einen Büchergutschein im Wert von 100 Euro.

MMW-Fortschritte der Medizin

E-Mail: reinhold.manhart@springer.com

Fax: 089/203043-31424